



ukb universitäts
klinikum bonn

DRG-Kodierhilfe K05-2021c Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter nach OPS 8-98d

Leistungsbeschreibung mit Hinweisen zur Erfassung auf Grundlage des OPS 2021 und weiterer Vorgaben des Instituts für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK)

Veröffentlichung:
14.10.2021 (Σ 5 Seiten)

Herausgeber:
Universitätsklinikum Bonn
Kaufmännische Direktion
Stabsstelle Zentrales Controlling / Abteilung Medizin-Controlling

gültig für ab dem
29.9.2021
aufgenommene Patient*innen

OPS-Text zu 8-98d:**Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur)***(BfArM: Operationen und Prozedurenschlüssel 2021, Band 1: Systematisches Verzeichnis, Stand 16.10.2020)***Hinw.:**

- » Diese Codes gelten für Patienten, die bei stationärer Aufnahme älter als 27 Tage und mindestens 2.500 Gramm schwer sind und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Sie können in Ausnahmefällen auch für Erwachsene angegeben werden, wenn deren Behandlung in einer Abteilung oder einem Krankenhaus für Kinder- und Jugendmedizin erforderlich ist
- » Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich aus der Summe der Punktzahlen pro Tag für die einzelnen Kriterien im Anhang zum OPS (Berechnung der Aufwandspunkte für die intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter)

Strukturmerkmale:

- » Fachärztliche Behandlungsleitung durch einen Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/Kinderchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Pädiatrische/Kinderchirurgische Intensivmedizin. Dieser kann durch einen Facharzt für Anästhesie mit der Zusatzbezeichnung Intensivmedizin und mindestens 2 Jahren Erfahrung in der intensivmedizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen vertreten werden
- » Team von Pflegepersonal und Ärzten in akuter Behandlungsbereitschaft
- » Die Ärzte des Teams sind in der pädiatrischen Intensivmedizin erfahren und kennen die aktuellen Probleme ihrer Patienten
- » Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen mit einer Fachweiterbildungsquote im Bereich Pädiatrische Intensivpflege von 40 %. Sofern die Fachweiterbildung für die Pflege noch nicht vorliegt, ist zur Aufrechterhaltung bereits bestehender Versorgungsangebote übergangsweise bis zum Jahresende 2021 eine vergleichbare 5-jährige Erfahrung in der pädiatrischen Intensivpflege ausreichend
- » Spezialisierte Einheit für die Behandlung von intensivpflichtigen Kindern und Jugendlichen
- » Eine ständige ärztliche Anwesenheit auf der Intensivstation muss gewährleistet sein
- » Kinderchirurgie, Kinderkardiologie, Radiologie mit Computertomographie und/oder Magnetresonanztomographie und Erfahrung in der Beurteilung von kinderradiologischen Fragestellungen, Neuropädiatrie, Labor und Mikrobiologie stehen als Dienstleistungen/Konsiliardienste in eigener Abteilung oder als fester Kooperationspartner mit kurzfristiger (max. 30-minütiger) Einsatzbereitschaft zur Verfügung
- » 24-stündige Verfügbarkeit von röntgenologischer und sonographischer Diagnostik und bettseitiger Routinelabordiagnostik (z.B. Blutgasanalysen, Bestimmung von Elektrolyten, Laktat)
- » 24-stündige Verfügbarkeit folgender Verfahren am Standort des Krankenhauses:
 - Apparative Beatmung
 - Nicht invasives und invasives Monitoring

Mindestmerkmale:

- » Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung
- » Spezielle intensivmedizinische Prozeduren wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Anlage und Betrieb einer ECMO/ECLS, Maßnahmen im Rahmen der Reanimation u.a. sind gesondert zu kodieren

8-98d.0	1 bis 196 Aufwandspunkte
8-98d.1	197 bis 392 Aufwandspunkte
8-98d.2	393 bis 588 Aufwandspunkte
8-98d.3	589 bis 784 Aufwandspunkte
8-98d.4	785 bis 980 Aufwandspunkte
8-98d.5	981 bis 1176 Aufwandspunkte
8-98d.6	1177 bis 1470 Aufwandspunkte
8-98d.7	1471 bis 1764 Aufwandspunkte
8-98d.8	1765 bis 2058 Aufwandspunkte
8-98d.9	2059 bis 2352 Aufwandspunkte
8-98d.a	2353 bis 2646 Aufwandspunkte
8-98d.b	2647 bis 2940 Aufwandspunkte
8-98d.c	2941 bis 3430 Aufwandspunkte
8-98d.d	3431 bis 3920 Aufwandspunkte
8-98d.e	3921 bis 4410 Aufwandspunkte
8-98d.f	4411 bis 4900 Aufwandspunkte

8-98d.g	4901 bis 5880 Aufwandspunkte
8-98d.h	5881 bis 6860 Aufwandspunkte
8-98d.j	6861 bis 7840 Aufwandspunkte
8-98d.k	7841 bis 9800 Aufwandspunkte
8-98d.m	9801 bis 11760 Aufwandspunkte
8-98d.n	11761 bis 13720 Aufwandspunkte
8-98d.p	13721 bis 16660 Aufwandspunkte
8-98d.q	16661 bis 19600 Aufwandspunkte
8-98d.r	19601 oder mehr Aufwandspunkte

Berechnung der Aufwandspunkte für die Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter

(BfArM: Operationen und Prozedurenschlüssel 2021, Band 1: Systematisches Verzeichnis, Stand 16.10.2020)

Kriterien	Punkte
1. Alter	
mehr als 27 Tage, aber unter einem Jahr (365 Tage)	15
1 Jahr bis unter 8 Jahre	7
8 Jahre bis unter 18* Jahre	0
2. Vorerkrankungen	
Low-Risk-Diagnose » Asthma bronchiale » Bronchiolitis » Croup » Diabetische Ketoazidose ohne Koma als Aufnahmegrund	10
High-Risk-Diagnose » Aplastische Phase nach KMT/SZT » Herzstillstand oder Reanimation vor Aufnahme auf ICU » HIV-Infektion » Immundefekt » Kardiomyopathie » Leberversagen als Aufnahmegrund » Leukämie oder Lymphom nach Induktionstherapie » Myokarditis » Spontane Hirnblutung » Symptomatisches komplexes Herzvitium » Symptomatische neuro-degenerative Erkrankung	17
3. Aufnahmezustand	
Geplant chirurgisch oder nach anderer Prozedur	0
Medizinisch	6
Nicht geplant chirurgisch	8
Entscheidung des Schlichtungsausschusses nach §19 KHG vom 25.11.2020: <i>Entscheidung KDE 586 (KDE 586 8-980, 8-98f, Aufnahmezustand IST; gemäß internem Rundschreiben vom 15.2.2021 auch für den OPS 8-98d anzuwenden): „Für die Berechnung der Aufwandspunkte für die intensivmedizinische Komplexbehandlung gilt für die Auswahl des korrekten Aufnahmezustand folgendes: Die Definitionen der Kategorien „geplant chirurgisch“, „nicht geplant chirurgisch“ und „medizinisch“ stellen nur auf den Zeithorizont zum Operationstermin ab. Eine nicht geplante chirurgische Aufnahme auf die Intensivstation liegt vor, wenn der Operationstermin erst in den letzten 24 Stunden geplant war oder postoperativ eine ungeplante Aufnahme auf Intensivstation erforderlich ist. Der OPS differenziert nicht nach den Gründen, die zur postoperativen Aufnahme auf die Intensivstation geführt haben. Demnach liegt in dem vorliegenden Fall (KDE-586) eine nicht geplante chirurgische Aufnahme vor.“</i>	

Kriterien	Punkte		
4. Systolischer Blutdruck [mmHg] (invasiv oder nicht invasiv gemessen)			
> 27 Tage bis < 1 Jahr	1 Jahr bis < 8 Jahre	8 Jahre bis <18* Jahre	
≥ 65 bis < 130	≥ 75 bis < 140	≥ 90 bis < 150	0
≥ 55 bis < 65	≥ 65 bis < 75	≥ 65 bis < 90	2
≥ 130 bis < 160	≥ 140 bis < 180	≥ 150 bis < 200	2
≥ 40 bis < 55	≥ 50 bis < 65	≥ 50 bis < 65	6
≥ 160	≥ 180	≥ 200	6
0 bis < 40	0 bis < 50	0 bis < 50	13
5. Herzfrequenz [1/min]			
> 27 Tage bis < 1 Jahr	1 Jahr bis < 8 Jahre	8 Jahre bis <18* Jahre	
≥ 90 bis < 160	≥ 70 bis < 150	≥ 55 bis < 140	0
≥ 160	≥ 150	≥ 140	4
< 90	< 70	< 55	6
6. PaO₂/FiO₂ (nur wenn beatmet – inkl. Masken-, Helm-, mono-/binales CPAP oder unter Head-Box; PaO₂ in mmHg, FiO₂ als Fraktion)			
≥ 300			0
≥ 200 bis < 300			2
≥ 100 bis < 200			8
< 100			13
7. PaCO₂ [mmHg]			
< 80			0
≥ 80			6
8. Leukozyten [10³/mm³]			
≥ 4 bis < 20			0
≥ 20			3
≥ 1 bis < 4			3
< 1			12
9. Thrombozyten [10³/mm³]			
≥ 100			0
≥ 50 bis 100			2
< 50			6
10. Standard Base Exzess [SBE]			
≥ -3,0 bis ≤ +3,0			0
≥ -8,0 bis < -3,0			2
> +3,0 bis ≤ +8,0			2
≥ -13,0 bis < -8,0			6
> +8,0			6
< -13,0			10
11. Kreatinin [µmol/l]			
< 53			0
≥ 53 bis < 159 (Alter ≥ 1 Jahr)			4
≥ 53 bis < 159 (Alter < 1 Jahr)			6
≥ 159			10
12. Prothrombinzeit nach Quick			
≥ 60 %			0
≥ 40 bis < 60 %			2
< 40 %			6
13. Glutamat-Oxalacetat-Transaminase (GOT) [U/l]			
< 1000			0
≥ 1000			4
14. Pupillenreaktion			
Bds. reagierend oder Größe < 3 mm Durchmesser			0
Nur 1 Seite reagierend und Größe ≥ 3 mm Durchmesser			3
Bds. lichtstarr und Größe ≥ 3 mm Durchmesser			8

Kriterien	Punkte
15. Glasgow Coma Scale	
≥ 8	0
≥ 4 bis < 8	6
< 4	13
16. Apparative Beatmung inklusive jeglicher Form von CPAP	5
17. Infusion von > 1 Katecholamin oder PDE-III-Hemmer oder Vasopressor (Dopamin, Dobutamin, Adrenalin, Noradrenalin, Milrinon, Amrinon, Enoximon, Vasopressin, Terlipressin ...)	4
18. Flüssigkeitsersatz > 3.000 ml/m²KOF/24h	4
19. Liegende Katheter Hierzu gehören z.B. arterieller Gefäßzugang, ZVK, Thorax-, Pricard-, Ascitesdrainage, Ureter-Splint, Katheter zur Messung des intraabdominalen Druckes. Hierzu gehören nicht transurethraler oder suprapubischer Blasenkateter. Diese Punkte können nur einmal pro Tag angerechnet werden, auch wenn mehrere Katheter liegen!	4
20. Invasives Kreislaufmonitoring HZV-Messungen mittels PICCO oder PA-Katheter oder FATD (femoral artery thermodilution)	5
21. Dialyse-Verfahren Hier sind alle Nierenersatzverfahren gemeint. Ein entsprechender OPS-Kode muss gesondert kodiert werden	6
22. Intrakranielle Druckmessung (invasives Verfahren)	4
23. Therapie einer Alkalose oder Azidose	4
24. Spezielle Interventionen auf der Intensivstation z. B. Tracheotomie, Kardioversion Diese Punkte können nur einmal pro Tag angerechnet werden. <u>Automatische Triggerung der Bepunktung durch Auswahl von Leistungen in Dräger-ICM®:</u> <i>Rahmen des „Jour-fixe-PDMS-MedCo“ vom 29.9.2021 wurden gemäß Besprechungsprotokoll für die hausinterne Programmierung der automatisierten Bepunktung in Dräger-ICM® folgende Leistungen konsentiert: Aszitesdrainage (Anlage) / Bronchoskopie (Durchführung) / CPR (Durchführung) / Defibrillation (Durchführung) / EEG (Durchführung) / Elektrische Impedanztomographie (EIT) (Durchführung) / Endoskopie (Durchführung) / IABP (Anlage) / Impella® (Anlage) / Intraabdomineller Druck (IAP) (Messung) / Intubation, Umintubation, Extubation (Durchführung) / Isolation / Umkehrisolation (Durchführung) / Kardioversion (Durchführung) / Lumbalpunktion (Durchführung) / LVAD (Anlage) / NIRS (Durchführung) / NO-Inhalation (Durchführung) / Operation auf ICU, z.B. Abdominallavage, Noteingriff / Pleuradrainage (Anlage) / Punktionstracheotomie (Durchführung) / Schrittmacherabfrage (Durchführung) / Surfactant-Gabe (Durchführung) / TEE (Durchführung) / Thermotherapie (z.B. Thermogard®) (Durchführung) / Trachealkanüle (Dekanülierung, TK abgeklebt) / VAC Anlage/Wechsel / Ventrikeldrainage (Anlage) / Verbandwechsel (aufwändig/chirurgisch) (Durchführung) / Maßnahme Anlage ECMO / Maßnahme Anlage Linton Nachlas Sonde / Maßnahme Anlage Sengstaken Blakemore Sonde / Maßnahme Anlage Ventrikeldrainage / Maßnahme Anlage neuer ECMO-Filter / Maßnahme ECMO Kanüle ex – Druckverband / Maßnahme Krampfanfall / Maßnahme Lindegaard-Index links (cm/Sekunde) / Maßnahme Lindegaard-Index rechts (cm/Sekunde) / Maßnahme Lumbalpunktion / Maßnahme MEP Messung / Maßnahme Magenspülung / Maßnahme NIRS / Maßnahme NIRS Bein links (Kanal 4) / Maßnahme NIRS Bein rechts (Kanal 3) / Maßnahme NIRS links / Maßnahme NIRS rechts / Maßnahme Nasentamponade bei Epistaxis / Maßnahme Schrittmacherabfrage / Maßnahme TEE / Maßnahme Tracheotomie / Maßnahme VAC-Anlage / Maßnahme VAC-Wechsel / Maßnahme VW Impella + Arzt / Maßnahme chirurgischer VW / Maßnahme ärztlicher Verbandswchsel</i>	8
25. Aktionen außerhalb der Intensivstation, für die ein Transport erforderlich ist Diese Punkte können nur einmal pro Tag angerechnet werden.	5
Maximal erreichbare Punktzahl	196

* Kann in Ausnahmefällen auch für Erwachsene angewendet werden, wenn deren Behandlung in einer Abteilung oder Klinik für Kinder- und Jugendliche erforderlich ist, z.B. bei angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Stoffwechselstörungen, pädiatrische hämatologisch-onkologischen Erkrankungen, EMAH-Patienten (Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern), Patienten mit CF (Zystische Fibrose)